

Hilferuf

für die vergessenen Kinder in der Ukraine

Einsamkeit, Angst, Hunger, Kälte, Drogen und Aids –

das sind die täglichen Begleiter der ca. 200.000 Straßenkinder in der Ukraine. Die Not ist unbeschreiblich und die Schar der Ausgestoßenen wird täglich größer. Sie betteln, stehlen und prostituieren sich, um zu überleben.

Deshalb ist die Arbeit unter diesen Kindern wichtiger denn jemals zuvor. Es ist ein besonderer Dienst, wodurch Gottes Liebe diesen Not leidenden Kindern in ganz praktischer Weise weitergegeben wird.

Die laufenden Kosten zur Deckung der Grundbedürfnisse der Kinder in den Kinderheimen und Suppenküchen erhöhen sich ständig. Die monatlichen Ausgaben für ein Kinderheim zum Beispiel betragen ca. 4.000 Euro. Deshalb hoffen wir auf Ihre finanzielle Mithilfe.

Es wäre undenkbar, die Speisungsprogramme in dieser schwierigen Zeit einzustellen. Kürzlich erst entstand aus einer Suppenküche in Slavjansk ein Kinderheim für zehn Kinder, die dringend unsere Hilfe brauchten. Auch die Arbeit unter Straßenkindern in Ivanovka und Dnjepropetrovsk, wo vor einem Jahr ein neues Kinderzentrum entstanden ist, entwickelt sich gut.

Hier ein kleiner Einblick...

Sveta, 11 Jahre, betet: „Danke Jesus, dass du mich versorgst und mich liebst. Bitte gib uns ein Haus, damit wir dort leben können wie früher. Meine Mutter muss viel arbeiten und danach vertrinkt sie alles. Ich möchte nicht nach Hause gehen.“

Der 14-jährige Alexander schreibt uns: „Liebe Sponsoren, danke, dass ihr mich anzieht. Ich habe Schuhe und Kleider. Hier im Heim zu leben gefällt mir gut, wir bekommen genug zu essen. Ich habe gute Freunde, gute Erzieher, einen guten Direktor und eine gute Köchin. Alle sind gut zu mir. Ich bin in der Schule der Beste in Sport. Gott hat mich in diesen 4 Jahren verändert. Der Herr segne Sie alle.“

Lena und Ivan berichten: „Unser Vater hat nicht gearbeitet, nur getrunken, vor kurzem ist er in unserem Haus verbrannt. Mama ist Aufseherin in einem Museum, sie verdient sehr wenig. Das Mittagessen ist eine große Hilfe für uns.“

Die Geschwister Viktoria und Bogdan schreiben: „Unsere Mutter ist alleine mit uns, sie hat es sehr schwer. Zu Hause gibt es nichts zu essen. Wir sind sehr froh, dass wir nicht auf der Straße betteln müssen.“

Bitte helfen Sie mit, diese wichtige Arbeit für die Kinder in der Ukraine zu unterstützen.

Bankverbindung: Hilfswerk SamariterDienst e.V.

Kreissparkasse Waiblingen ■ BLZ: 602 500 10 ■ Konto: 5 294 244

INTERNATIONALES HILFSWERK
SamariterDienst

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ (Lukas 6,36)

